

# Politik / Richtlinien Einsatz des I Pads in der päd. Praxis Wir 3 - 2016

| Priorität | Aussage   | Definition   | Begründungsniveau   | TABU   |  |  |
|-----------|---|--|---|--|--|--|
| 1.        | Das I Pad ist immer in einem päd. Zusammenhang anzuwenden | Das I Pad repräsentiert ein „magisches“ Medium und wirkt motivierend     | -Inklusionsprozesse unterstützen<br>-Interaktion und Relation stärken | <b>Ein Kind sitzt nicht alleine mit dem I Pad und spielt „Reaktionsspiele“</b> |  |  |
| 2.        | Der I Pad / App`s Unterstützen Lernsituationen            | Entwicklungs- und altersgerechte Nutzung                                 | FEX / EMIL mit bedenken Lehrplan Thema                                |  |  |  |
| 3.        | Das I Pad wird in Begleitung eines Erwachsenen genutzt    | <b>Dauer und Einsatzniveau ist Erwachsenen gesteuert - Reizanpassung</b> |   | <b>Der I Pad ist für Kinder nicht frei zugänglich</b>                          |  |  |
| 4.        | Die Kinder der gr. Kinder machen einen I Pad Führerschein |  | Nutzung der I Pads wird ein natürlicher Teil des Schul-Alltags        |  |  |  |

Basis : Der I Pad ist ein zusätzliches Medium, dass die päd. Praxis unterstützen kann und nicht Anderes ersetzt !!!

